

Universität Leipzig
Philologische Fakultät

Studienordnung für den Masterstudiengang Frankreich- und Frankophoniestudien an der Universität Leipzig

Vom 15. Januar 2008

Aufgrund des Gesetzes über die Hochschulen im Freistaat Sachsen (Sächsisches Hochschulgesetz – SächsHG) vom 11. Juni 1999 (SächsGVBl. S. 294) zuletzt geändert durch das Gesetz über Maßnahmen zur Sicherung der öffentlichen Haushalte 2007 und 2008 im Freistaat Sachsen (Haushaltsbegleitgesetz 2007 und 2008) vom 15. Dezember 2006 (SächsGVBl. S. 515), hat die Universität Leipzig am 24. Mai 2007 folgende Studienordnung erlassen.

Inhaltsverzeichnis:

- § 1 Geltungsbereich
- § 2 Zugangsvoraussetzungen
- § 3 Studienbeginn
- § 4 Studiendauer und Studienvolumen
- § 5 Gegenstand des Studiums und Studienziele
- § 6 Vermittlungsformen
- § 7 Tutorien
- § 8 Aufbau und Inhalte des Studiums
- § 9 Auslandsaufenthalt
- § 10 Module des Masterstudiums
- § 11 Abschluss des Masterstudiums
- § 12 Studienberatung
- § 13 Inkrafttreten und Veröffentlichung

Anlage
Studienablaufplan / Modulübersichtstabelle

§ 1

Geltungsbereich

Diese Studienordnung regelt auf der Grundlage der Prüfungsordnung für den Masterstudiengang Frankreich- und Frankophoniestudien Ziele, Inhalte und Aufbau des Masterstudienganges Frankreich- und Frankophoniestudien mit dem Abschluss Master of Arts (M.A.).

§ 2

Zugangsvoraussetzungen

- (1) Die allgemeine Qualifikation für das Studium wird durch einen berufsqualifizierenden Hochschulabschluss nachgewiesen.
- (2) Fachspezifische Zugangsvoraussetzungen sind:
 - abgeschlossener Bachelorstudiengang mit mindestens 60 LP für studierte Fachmodule im Bereich Romanische Philologie / Romanische Kulturstudien (möglichst mit Spezialisierung auf dem Gebiet Französishtik / Frankreichstudien) an einer Universität / Fachhochschule
 - Fremdsprachenkenntnisse Französisch mindestens entsprechend Stufe B2 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens
 - Lateinkenntnisse
 - eine bestandene Eignungsfeststellungsprüfung gemäß der Eignungsfeststellungsordnung für den Masterstudiengang Frankreich- und Frankophoniestudien

§ 3

Studienbeginn

Das Studium kann nur zu Beginn des Wintersemesters aufgenommen werden.

§ 4

Studiendauer und Studienvolumen

- (1) Die Regelstudienzeit umfasst einschließlich Masterarbeit vier Semester. Der Gesamtumfang des studentischen Arbeitsaufwandes (Work-

load) für das Masterstudium Frankreich- und Frankophoniestudien beträgt 120 Leistungspunkte.

- (2) Das Studium kann auch als Teilzeitstudium betrieben werden. Im Falle eines Teilzeitstudiums verringert sich der studentische Arbeitsaufwand pro Jahr entsprechend dem Anteil des Teilzeitstudiums. Die Regelstudienzeit verlängert sich entsprechend. Der Prüfungsausschuß entscheidet auf Antrag der/des Studierenden über den Anteil des Teilzeitstudiums.

§ 5

Gegenstand des Studiums und Studienziele

- (1) Der Masterstudiengang Frankreich- und Frankophoniestudien ist ein konsekutiver Masterstudiengang.
- (2) Es handelt sich um einen stärker forschungsorientierten Studiengang.
- (3) Im Masterstudiengang Frankreich- und Frankophoniestudien vertiefen die Studierenden ihr bereits vorhandenes Wissen auf den Gebieten der französischen Sprachwissenschaft und Literatur-, Kultur- und Medienwissenschaft sowie der französischen Sprache.
- (4) Insbesondere erwerben die Studierenden weiterführende Kenntnisse auf dem Gebiet der modernen System- und Variationslinguistik des Französischen bzw. der Frankophonie, auf dem Gebiet des Sprachwandels sowie auf dem Gebiet von Übersetzungsproblemen im Sprachenpaar Französisch-Deutsch. Sie erwerben die Fähigkeit, Texte zu typologisieren und zu analysieren, Textkorpora selbständig zu erstellen und linguistisch zu bearbeiten sowie allgemeine und fachwissenschaftliche Themen in der Fremdsprache (auf Niveau C1) zu erörtern. Sie erwerben vertieftes Wissen zu Literatur, Kultur, Medien und Geschichte des Kulturraumes ‚Frankreich- und Frankophonie‘ und hier insbesondere zu Positionen der Film- und Theatergeschichte, zu zentralen Paradigmen der Kultur- und Medientheorie (Intermedialität, Hybridität, Körper, gender), zu Repräsentations- und Diskursstrategien und zur Bedeutung von Inszenierungen und Repräsentationen von Kultur und Gesellschaft. Die Studierenden werden zur selbstständigen Positionierung in der Forschungstradition und zur Verbindung, Analyse und Interpretation von vergangenen und gegenwärtigen historischen und kulturellen Phänomenen angeregt und angeleitet. Die Studieren-

den beherrschen die Techniken wissenschaftlichen Arbeitens, der Informationsbeschaffung, -auswertung, -beurteilung und –systematisierung.

- (5) Der Studiengang Frankreich- und Frankophoniestudien wird mit dem Master of Arts als weiterem berufsqualifizierenden Abschluss beendet.

§ 6

Vermittlungsformen

Vermittlungsformen sind:

Seminar (S)
Übung (Ü)
Praktikum (P)

§ 7

Tutorien

Im Rahmen der vorhandenen Kapazitäten finden Tutorien zur Unterstützung der Studierenden, insbesondere der Studienanfänger/innen statt.

§ 8

Aufbau und Inhalte des Studiums

- (1) Das Masterstudium (M.A.) umfasst einen studentischen Arbeitsaufwand von 120 Leistungspunkten (LP).
- (2) In jedem Studienjahr werden in der Regel 60 Leistungspunkte erworben. Leistungspunkte werden für bestandene Modulprüfungen vergeben. Ein Leistungspunkt entspricht einem Arbeitsaufwand der Studierenden von ca. 30 Zeitstunden im Präsenz- und Selbststudium sowie für die Prüfungsvorbereitung und -durchführung. Der gesamte Arbeitsaufwand der Studierenden soll in der Regel im Studienjahr einschließlich der vorlesungsfreien Zeit 1800 Zeitstunden nicht überschreiten. Im Falle eines Teilzeitstudiums (§ 4 Abs. 2) verringert sich der studentische Arbeitsaufwand entsprechend dem Anteil des Teilzeitstudiums.

- (3) Das Masterstudium hat einen Umfang von 120 Leistungspunkten, davon entfallen 30 Leistungspunkte auf die Masterarbeit.
- (4) Die Studieninhalte werden in Modulen vermittelt. Module bezeichnen einen Verbund zeitlich begrenzter, in sich geschlossener, methodisch oder inhaltlich ausgerichteter Lehrveranstaltungen. Module werden entsprechend ihrem Arbeitsaufwand (Workload) mit Leistungspunkten versehen. Sie werden mit einer Modulprüfung abgeschlossen, die aus einer oder mehreren Prüfungsleistungen besteht und auf deren Grundlage Leistungspunkte vergeben werden. Ein Modul umfasst in der Regel zehn Leistungspunkte.

Es gibt zwei Grundformen von Modulen:

- 1. Pflichtmodule: diese haben alle Studierenden zu belegen
- 2. Wahlpflichtmodule: die Studierenden können innerhalb eines thematisch eingegrenzten Bereichs auswählen.

- (5) Das Masterstudium kann ein Praktikum beinhalten.
- (6) Die Masterarbeit wird studienbegleitend in der Regel im zweiten Studienjahr verfasst. Sie ist mit einem studentischen Arbeitsaufwand von 30 Leistungspunkten verbunden.

§ 9 Auslandsaufenthalt

Ein Auslandsaufenthalt wird grundsätzlich empfohlen. Er ist von den Studierenden selbst zu organisieren; insbesondere haben die Studierenden vor Antritt sicherzustellen, dass die im Ausland zu erbringenden Studienleistungen oder die zu studierenden Module durch den zuständigen Prüfungsausschuss im Einvernehmen mit dem jeweiligen Institut anerkannt und auf den Studiengang angerechnet werden.

§ 10
Module des Masterstudiums

Der Masterstudiengang Frankreich- und Frankophoniestudien umfasst die in der Anlage dargestellten Module.

§ 11
Abschluss des Masterstudiums

Das Masterstudium wird mit der Masterprüfung abgeschlossen, die sich aus studienbegleitenden Modulprüfungen und der Masterarbeit sowie ggf. aus dem betreuten Praktikum mit Praktikumsbericht zusammensetzt.

§ 12
Studienberatung

- (1) Die allgemeine Studienberatung erfolgt durch die Zentrale Studienberatung der Universität Leipzig. Sie erstreckt sich auf Fragen der Studienmöglichkeiten, Einschreibmodalitäten und allgemeine studentische Angelegenheiten.
- (2) Die studienbegleitende fachliche Beratung erfolgt durch die jeweiligen Studienfachberater/innen. Sie bezieht sich auf Fragen der Studiengestaltung.
- (3) Studierende müssen im dritten Semester an einer Studienfachberatung teilnehmen, wenn sie bis zu dessen Beginn noch nicht 60 Leistungspunkte erbracht haben. Für Teilzeitstudierende verlängert sich die Frist entsprechend dem Verhältnis des Teilzeitstudiums zum Vollzeitstudium.

§ 13

Inkrafttreten und Veröffentlichung

Diese Studienordnung tritt zum 1. Oktober 2007 in Kraft. Sie wird in den Amtlichen Bekanntmachungen der Universität Leipzig veröffentlicht. Sie wurde ausgefertigt aufgrund der Beschlüsse des Fakultätsrates der Philologischen Fakultät vom 7. Mai 2007 und des Senats der Universität Leipzig vom 8. Mai 2007. Die Studienordnung wurde am 24. Mai 2007 durch das Rektoratskollegium genehmigt.

Leipzig, den 15. Januar 2008

Professor Dr. Franz Häuser
Rektor

Erläuterungen zu Platzhaltern in der Anlage zur Studienordnung:

Allgemeine Erläuterung

Platzhalter:

Diese stehen in der Übersicht für Auswahloptionen der Studierenden. Dabei ist jeweils der Umfang der zu wählenden Module (Leistungspunkte) angegeben.

Wahlpflichtplatzhalter sind aus dem angefügten Katalog von Wahlpflichtmodulen nach Maßgabe der Bestimmungen der Prüfungsordnung zu füllen.

Einzelerläuterung

Wahlpflichtplatzhalter:

Diese Platzhalter stehen für die Wahlpflichtmodule des Studienganges, die im dort angegebenen Umfang studiert werden können. Welche Wahlpflichtmodule auszuwählen sind, ist in der Prüfungsordnung geregelt.

Anlage zur Studienordnung des Studienganges Master of Arts Frankreich- und Frankophoniestudien Studienablaufplan/ Modulübersichtstabelle

Modul und zugehörige Lehrveranstaltungen mit Gegenstand und Art (Umfang der LV)			empfohlenes Semester	Pflicht/Wahl/Wahlpflicht	Moduldauer in Semestern	Workload	Leistungspunkte (LP)
Wahlpflichtplatzhalter 1–2 (2 aus 04-047-2101; 04-047-2102; 04-047-2110)			1.	P	1	600	20
Teilnahmevoraussetzungen:							
Modulturnus:			jedes Wintersemester				
04-047-2103 Sprache und Linguistik: Frankophoner Raum I Sprachsystem und Sprachnorm			1.	P	1	300	10
Übung "Lexik / Wortbildung / Phraseologie/ Übersetzen" (2SWS)							
Seminar "Sprachsystem und Sprachnorm I" (2SWS)							
Seminar "Sprachsystem und Sprachnorm II" (2SWS)							
Teilnahmevoraussetzungen:			keine				
Modulturnus:			jedes Wintersemester				
Wahlpflichtplatzhalter 3–4 (2 aus 04-047-2105; 04-047-2106; 04-047-2110; 04-047-2111)			2.	P	1	600	20
Teilnahmevoraussetzungen:							
Modulturnus:			jedes Sommersemester				
04-047-2104 Literatur, Kultur, Geschichte: Frankreich und Frankophonie II			2.	P	1	300	10
Seminar "Hybridität I: Repräsentation – Inszenierung – Diskursstrategien in der Frankophonie" (2SWS)							
Seminar "Hybridität II: Repräsentation – Inszenierung – Diskursstrategien in der Frankophonie" (2SWS)							
Übung "Analyse französischsprachiger medialer Texte" (2SWS)							
Teilnahmevoraussetzungen:			keine				
Modulturnus:			jedes Sommersemester				
Wahlpflichtplatzhalter 5 (1 aus 04-047-2109; 04-047-2110; 04-047-2111)			3.	P	1	300	10
Teilnahmevoraussetzungen:							
Modulturnus:			jedes Wintersemester				
04-047-2107 Literatur, Kultur, Geschichte: Frankreich und Frankophonie III			3.	P	1	300	10
Seminar "Positionen der Transversalität: Interferenzen – Dissonanzen – Schnittstellen – Umbrüche" (2SWS)							
Übung "Analyse französischsprachiger medialer Texte" (2SWS)							
Teilnahmevoraussetzungen:			keine				
Modulturnus:			jedes Wintersemester				

04-047-2108		3.	P	1	300	10
Sprache und Linguistik: Frankophoner Raum III A						
Die Parole und ihre Untersuchung						
Seminar "Einführung in die Korpuslinguistik" (2SWS)						
Übung "Korpora und ihre Analyse" (2SWS)						
	Teilnahmevoraussetzungen:	keine				
	Modulturnus:	jedes Wintersemester				
Masterarbeit					900	30
Summe:					3600	120

Wahlpflichtmodule Master of Arts Frankreich- und Frankophoniestudien

Modul und zugehörige Lehrveranstaltungen mit Gegenstand und Art (Umfang der LV)		empfohlenes Semester	Pflicht/Wahl/Wahlpflicht	Moduldauer in Semestern	Workload	Leistungspunkte (LP)
04-047-2101 Literatur, Kultur, Geschichte: Frankreich und Frankophonie I A		1.	WP	1	300	10
Seminar "Positionen der Film- und Theatergeschichte" (2SWS) Seminar "Repräsentations- und Diskursstrategien in Frankreichs und der Frankophonie" (2SWS) Übung "Analyse französischsprachiger medialer Texte" (2SWS)						
Teilnahmevoraussetzungen:		keine				
Modulturnus:		jedes Wintersemester				
04-047-2102 Literatur, Kultur, Geschichte: Frankreich und Frankophonie I B		1.	WP	1	300	10
Seminar "Positionen der Film- und Theatergeschichte" (2SWS) Seminar "Strategien der Intermedialität" (2SWS) Übung "Analyse französischsprachiger medialer Texte" (2SWS)						
Teilnahmevoraussetzungen:		keine				
Modulturnus:		jedes Wintersemester				
04-047-2110 Neue Romania		1./2./3.	WP	1	300	10
Seminar "Die außereuropäische Romania – Entstehung, Erscheinungen und Probleme" (2SWS) Seminar "Neue romanische bzw. romanisch-basierte Sprachvarietäten und Kulturen außerhalb von Europa" (2SWS) Übung "Außereuropäische Sprachvarietäten, ihre Beschreibung und Analyse" (2SWS)						
Teilnahmevoraussetzungen:		keine				
Modulturnus:		jedes Semester				
04-047-2105 Sprache und Linguistik: Frankophoner Raum II A Sprachbetrachtung und Normbildung		2.	WP	1	300	10
Seminar "Geschichte der Sprachbetrachtung und Normbildung" (2SWS) Seminar "Instrumente der Normbildung" (2SWS) Übung "Textanalyse und Übersetzen/ Grammatik und Sprachvermittlung" (2SWS)						
Teilnahmevoraussetzungen:		keine				
Modulturnus:		jedes Sommersemester				
04-047-2106 Sprache und Linguistik: Frankophoner Raum II B Text und Textanalyse		2.	WP	1	300	10
Seminar "Textlinguistik" (2SWS) Seminar "Textlinguistik und Textanalyse" (2SWS) Übung "Schreiben, Übersetzen" (2SWS)						
Teilnahmevoraussetzungen:		keine				
Modulturnus:		jedes Sommersemester				

04-047-2109		3.	WP	1	300	10
Sprache und Linguistik: Frankophoner Raum III B						
Sprache und soziale Räume						
Seminar "Soziolinguistik, Ethnolinguistik, Ökolog linguistik, Mehrsprachigkeitsforschung etc." (2SWS)						
Übung "Verfahren der Datenerhebung und ihre quantitative und qualitative Analyse" (2SWS)						
	Teilnahmevoraussetzungen:	keine				
	Modulturnus:	jedes Wintersemester				
04-047-2111		2./3.	WP	1	300	10
Fachpraktikum						
Praktikum "Fachpraktikum" (0SWS)						
	Teilnahmevoraussetzungen:	keine				
	Modulturnus:	jedes Semester				